

# Testergebnisse SYKK-Frequenzgerät in der Landwirtschaft

Einsatzort: Bayern / Landwirtschaftlicher Betrieb mit ca. 115 Milchkühen +  
Nachzucht  
Testzeitraum: Februar bis Juni 2025  
Überwachung: smaXtec Früherkennung bei Milchkühen mit Bolus-Technologie  
(digitale Einzeltierüberwachung)

- Konstant hohe Milchleistung (Herdenleistung 12.000 Liter pro Jahr)! Diese war ohne dem SYKK bei weitem nicht so hoch und zudem immer sehr schwankend.
- Zellzahl in Milch stark gesunken (hohe Milchqualität). Wert so niedrig wie noch nie (140 Tsd/ml) und zudem seit Einsatz des SYKK´s stabil. Vor dem Einsatz schwankte der Wert zwischen 180 und 200 Tsd/ml.
- Deutlich weniger Erkrankungen der Tiere generell.
- Krankheitsverlauf der Tiere ist seit Einsatz des SYKK´s wesentlich humaner als in den Jahren zuvor. Die Rinder sind bei Erkrankungen nicht wie gewöhnlich in ein regelrechtes „Loch“ gefallen und erholen sich zudem wieder deutlich schneller von der Erkrankung.  
Beispiel: Bei einem Rind mit schwankendem BHB-Wert (Höchstwert lag bei 3,1 / Normal= 0,7) wird klinische Ketose (Stoffwechselerkrankung) nachgewiesen. Vor dem Einsatz des SYKK´s sind betroffene Rinder sowohl beim Fressen als auch in der Milchleistung extrem eingebrochen. Die betroffene Kuh hatte nur leichte Schwankungen in der Milchleistung, ansonsten keine Auffälligkeiten!
- Blauzungenkrankheit im Betrieb vorhanden, bricht aber dennoch nicht aus. Auch ein „Aufflammen“ bei einzelnen Tieren ist nicht zu verzeichnen.  
Umliegende Betriebe haben derzeit extreme Probleme mit dieser Symptomatik, bis hin zu Abgängen einzelner Tiere.
- Im gesamten Testzeitraum ist keine einzige Kuh abgegangen aufgrund von Krankheit oder anderen Umständen.
- Die gesamte Herde ist auffallend ruhiger, entspannter und ausgeglichener....geradezu „tiefenentspannt“.